

Feststellung des Jahresabschlusses 2022 der Kliniken Ostalb gemeinnützige kAöR

Der Verwaltungsrat der Kliniken Ostalb gemeinnützige kAöR hat vorbehaltlich der Zustimmung des Kreistages des Ostalbkreises gemäß § 9 Abs. 2b der Anstaltssatzung vom 15.07.2019 am 05.12.2023 den Jahresabschluss 2022 der Kliniken Ostalb gemeinnützige kAöR festgestellt. Der Kreistag hat dem am 19.12.2023 wie folgt zugestimmt:

1. Jahresergebnis

Bilanzsumme Aktiv-/Passivseite	147.916.559,78 €
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
das Anlagevermögen	27.436.399,23 €
das Umlaufvermögen	119.839.613,81 €
davon entfallen auf der Passivseite auf	
das Eigenkapital	-23.036.851,49 €
die Sonderposten	23.442.060,13 €
die Rückstellungen	17.354.859,90 €
die Verbindlichkeiten	128.040.635,88 €
Summe der Erträge	290.506.561,57 €
Summe der Aufwendungen	316.148.516,15 €
Jahresverlust lt. G+V	-25.641.954,58 €
Entnahme aus der Kapitalrücklage	
für Betriebsmittelzinsen	21.487,67 €
für Prüfungsgebühren	18.052,84 €
Bilanzverlust	-25.602.414,07 €
Der Bilanzverlust setzt sich wie folgt zusammen:	
Bilanzkreise Kliniken + Pflegeheim Wachkoma	-25.894.861,89 €
davon Kliniken	-25.703.104,96 €
davon Pflegeheim Wachkoma	-191.756,93 €
Bilanzkreise Vermögensverwaltung	292.447,82 €
davon Medizinisches Dienstleistungszentrum Aalen	251.125,09 €
davon MediCenter Schwäbisch Gmünd	62.589,79 €
davon Arzt- und Therapiezentrum Ellwangen	1.164,53 €
davon Vermögensverwaltung Immobilie Bopfingen	-22.431,59 €

2. Verwendung des Jahresergebnisses:

- a) Der in den Bilanzkreisen der Kliniken entstandene Bilanzverlust in Höhe von -25.703.104,96 € wird auf neue Rechnung vorgetragen und vom Ostalbkreis ausgeglichen.

- b) Der im Pflegeheim für Menschen im Wachkoma entstandene Bilanzverlust in Höhe von -191.756,93 € wird auf neue Rechnung vorgetragen und vom Ostalbkreis ausgeglichen.
- c) Der im Medizinischen Dienstleistungszentrum Aalen erwirtschaftete Gewinn in Höhe von 251.125,09 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
- d) Der im MediCenter Schwäbisch Gmünd erwirtschaftete Gewinn in Höhe von 62.589,79 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
- e) Der im Arzt- und Therapiezentrum Ellwangen entstandene Bilanzgewinn in Höhe von 1.164,53 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
- f) Der in der Vermögensverwaltung der Immobilie Klinik am Ipf entstandene Bilanzverlust in Höhe von -22.431,59 € wird auf neue Rechnung vorgetragen und - sobald und soweit nach dem EU-Beihilfenrecht zulässig - vom Ostalbkreis ausgeglichen.

3. Der Vorstand der Kliniken Ostalb gkAöR wird entlastet.

4. Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes

Die Stabsstelle Rechnungsprüfung hat den Jahresabschluss 2022 der Kliniken Ostalb gkAöR entsprechend § 102 d Abs. 2 GemO i. V. mit § 111 Abs. 1 und § 110 Abs. 1 GemO i. V. mit § 48 LKrO, § 1 Abs. 1 Ziffer 2 GemPrO i. V. mit § 13 Abs. 1 GemPrO sachlich geprüft.

Die Prüfung hat sich auf Schwerpunkte und Stichproben beschränkt (§ 3 Abs. 2 GemPrO).

Es wird festgestellt, dass die Klinikverwaltung die gesetzlichen Vorschriften und Beschlüsse des Verwaltungsrates und des Kreistages beachtet hat. Insbesondere ist bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach dem Gesetz und den bestehenden Vorschriften verfahren worden, sind die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch in vorschriftsmäßiger Weise begründet und belegt und sind das Vermögen sowie die Schulden und Rückstellungen richtig nachgewiesen worden.

Der Jahresabschluss 2022 mit dem Lagebericht liegt in der Zeit vom 14.02.2024 bis 23.02.2024 - je einschließlich – in den Kliniken Ostalb gkAöR, 73430 Aalen, im Sekretariat des Finanzvorstands Zimmer Nr. 4.439, (MDZ, Ebene 4, Modul 3), Im Kälblesrain 1, 73430 Aalen öffentlich aus.

gez.
Thomas Schneider
Vorstand

Aalen, den 03.01.2024

Online bereitgestellt am 14. Februar 2024.